



## Fachcurriculum ENGLISCH Jahrgang 9: Übersicht

Allgemeiner Hinweis:	Inhaltliche Konkretisierung:	Vereinbarungen für die Gestaltung von Lernwegen:
<p>Das Lehrwerk Access 5 des Cornelsen Verlags wurde gemäß der Kerncurricula Englisch für Gymnasien entwickelt. Der Aufbau des Buches sichert somit, dass die im Curriculum verlangten Kompetenzbereiche und Strukturvorgaben detailliert berücksichtigt werden. Gemäß den Anforderungen liegt der Schwerpunkt des Spracherwerbs auf der kommunikativen Handlungskompetenz, was durch zahlreiche authentische Materialien im Lehrwerk unterstützt wird. Die Grammatik hat dienende Funktion, d.h. sie wird kontextgebunden eingeführt und nicht separat behandelt und abgeprüft.</p> <p>Unsere Lernenden können... gemäß den Vorgaben des vorliegenden (oder vergleichbaren) Lehrwerks die in den Bildungsstandards &amp; Inhaltsfeldern geforderten fremdsprachlichen Kompetenzen weiterentwickeln</p> <p><b>Schwerpunktmäßig werden folgende Kompetenzen gefördert:</b></p> <p><b>1. Kommunikative Kompetenzen</b> Unsere Lernenden können... Präsentieren; Mediation: Adressatenbezogen Inhalte zusammenfassen</p> <p><b>2. Transkulturelle Kompetenz</b> Unsere Lernenden können... ..kulturell bedingte Unterschiede zwischen der Zielkultur und der eigenen Kultur wahrnehmen und benennen (z.B. im Bereich Landeskunde) =&gt; vgl. Inhaltsfelder<sup>1</sup></p> <p><b>3. Sprachlernkompetenz</b> Unsere Lernenden können... Strategien der Wortschatzstrukturierung anwenden; dialogisches Sprechen konsequent ausbauen</p>	<p>1. Grundlegende Orientierung an dem Planungsmuster dieses (oder eines vergleichbaren) Lehrwerks: (vgl. hierzu <a href="https://www.cornelsen.de/lehrkraefte/reihe/r-6622/ra-9953/titel/9783060328109">https://www.cornelsen.de/lehrkraefte/reihe/r-6622/ra-9953/titel/9783060328109</a>)</p> <p>2. Arbeit mit dem Lehrwerk Access 5 und dem dazu passenden Workbook</p> <p>3. Hören und Wiedergeben von Songs</p> <p>4. kurze Filmsequenzen verstehen und die Funktion bestimmter Effekte benennen</p> <p>4. sich in einem Video vorstellen</p> <p>5. Recherche im Internet</p>	<p>+ ein zweisprachiges Wörterbuch benutzen</p> <p>+ größere Präsentationen halten</p> <p>+ handlungsorientierte Anwendung der Fremdsprache in situativen Kontexten (z.B. in Dialogen)</p> <p>+ Themenspezifisches Vokabular ordnen und strukturieren;</p> <p>+ Texte strukturieren</p> <p>+ einen Textentwurf vorbereiten;</p> <p>+ Berichte schreiben;</p> <p>+ Texte zusammenfassen;</p> <p>+ Argumente sortieren;</p> <p>+ einen formellen Brief schreiben;</p> <p>+ Textinformationen filtern;</p> <p>+ diskutieren</p> <p>+ Bilder beschreiben</p> <p>+ Statistiken analysieren</p> <p>+ Peer feedback geben</p> <p>+ sich im <i>double circle</i> austauschen</p> <p><b>fakultativ:</b></p> <p>Lektüren</p> <p>Filme</p> <p>kreative Anwendung der Fremdsprache (z.B. im Bereich story telling, story writing)</p> <hr/> <p>1) vgl. „Lernzeitbezogene Kompetenzerwartungen und Inhaltsfelder am Ende der Jahrgangstufe 7 (Erste Fremdsprache)“: In: Hessisches Kultusministerium (Hg.): Bildungsstandards und Inhaltsfelder. Das neue Kerncurriculum für Hessen Sekundarstufe I - Gymnasium. Moderne Fremdsprachen.</p>

## Unterrichtseinheit 1: Australia – country and continent (Förderschwerpunkt Hören)

### Inhaltliche Konkretisierung:

- **Sydney Sehenswürdigkeiten**
- **Landschaftliche Eindrücke Australiens**
- **Kultur der Ureinwohner**
- **In Ausschnitten die Geschichte der Besiedlung Australiens durch Europäer**

<p><b>Inhaltsbezogene Kompetenzen:</b>  <b>Unsere Lernenden können ...</b></p> <p><b>a) Hörverstehen</b>          + Stimmen einzelner Sprecher verstehen          + phonetische Unterschiede zwischen BE und Australien English erkennen und benennen          + Informationen aus Filmen, Musik und weiteren Hörtexten entnehmen und den Inhalt fragengeleitet wiedergeben</p> <p><b>b) Leseverstehen</b>          + Sachtexten und Geschichten Informationen entnehmen;          + Texte gezielt auf Gefühle und Gedanken der Personen untersuchen;</p> <p><b>c) Sprechen</b>          + Argumentativ darstellen welche Aspekte an einem Austauschprogramm positiv und welche negativ sind          + anhand von Bildern die tropische Klimazone beschreiben          + Zustimmung/ Ablehnung ausdrücken</p> <p><b>d) Schreiben</b>          + eine <i>songline</i> schreiben          + 10 Sätze über eine Reise schreiben          + einen Kommentar (<i>post</i>) für eine Internetseite formulieren</p> <p><b>e) Sprachmittelnd handeln</b>          + einen persönlichen Text mit guten Argumenten für die Teilnahme an einem Austausch in FNQ formulieren</p>	<p><b>Verfügung über sprachliche Mittel (Wortschatz, Grammatik und Sprechabsichten):</b>  <b>Unsere Lernenden können...</b></p> <p>+ die unterschiedlichen Bezeichnungen im Australien und British English erkennen und richtig verwenden;          + Argumente für und gegen einen Austausch benennen und strategisch arrangieren</p> <p>+ present / past participle clauses bilden und richtig anwenden</p> <p>+ Wortschatz Meinungsäußerung</p> <p>+ Themenwortschatz Natur in Australien</p> <p>+ country/ town</p> <p>+ adjective/ noun collocations</p> <p>+ Wiederholung simple past / present perfect</p> <p>+ Wiederholung present simple oder progressive</p> <p>+ Wiederholung Relativsätze</p> <p>+ typisch australische Wörter und Betonung</p>	<p><b>Lernaufgaben, Methoden und Arbeitstechniken:</b></p> <p><b>Lernaufgabe:</b>          Prepare to apply for an exchange visit to Australia</p> <p>+ Argumente nach Aussagekraft arrangieren</p> <p>+ aus andere Meinungen angemessen reagieren</p>
---	--	--

## Unterrichtseinheit 2: Relationships (Förderschwerpunkt Sprechen)

### Inhaltliche Konkretisierung:

- **Kulturelle Unterschiede Australien/ Neuseeland/ Deutschland**
- **Wortfeld Relationships**
- **Taschengeld**
- **Community: Refugee Youth London**

<p><b>Inhaltsbezogene Kompetenzen:</b> Unsere Lernenden können...</p> <p><b>a) Hör-/Hörsehverstehen</b> + einen Skype Anruf aus Neuseeland verstehen</p> <p><b>b) Leseverstehen</b> + einen Romanauszug verstehen + einen Zeitschriftenartikel verstehen</p> <p><b>c) Sprechen (in Gesprächen)</b> + sich über die Beziehung der Charaktere in einer Kurzgeschichte unterhalten + diskutieren + eine Statistik auswerten</p> <p><b>d) Sprechen (zusammenhängend)</b> + eine Kurzgeschichte in eigenen Worten wiedergeben</p> <p><b>e) Schreiben</b> + die Perspektive in einem Romanauszug wechseln</p> <p><b>f) Sprachmittelnd handeln</b> + sich in einem Video in der Fremdsprache vorstellen</p>	<p><b>Verfügung über sprachliche Mittel (Wortschatz, Grammatik, und Sprechabsichten):</b></p> <p>+ modal auxiliaries Sollen, nicht/ dürfen, müssen</p> <p>+ um Hilfe bitten</p> <p>+ um Erlaubnis fragen</p> <p>+ feeling words</p> <p>+ relationship words</p> <p>+ first – person narrative</p>	<p><b>Lernaufgaben, Methoden und Arbeitstechniken:</b></p> <p><b>your task:</b> <b>Welcome to my world: A video about me</b></p> <p>+ talking about statistics</p> <p>+ eine Diskussion aufbauen</p> <p>+ double circle Methode</p>
--	---	---

### Unterrichtseinheit 3: Small Steps – Big Dreams (Förderschwerpunkt Schreiben)

#### Inhaltliche Konkretisierung:

- **Life Goals/ Zukunftsperspektiven**
- **Bewerbungen**
- **Lernstrategien**
- **Sport an amerikanischen Schulen**

<p><b>Inhaltsbezogene Kompetenzen:</b> Unsere Lernenden können...</p> <p><b>a) Hör-/Sehverstehen</b> + eine Unterhaltung zwischen Sprechern aus verschiedenen Ländern verstehen und Unterschiede ihres Sprachgebrauchs analysieren</p> <p><b>b) Leseverstehen</b> + einem Quiz konkrete Informationen entnehmen + einen Reisebericht verstehen und den Reiseverlauf zusammenfassen</p> <p><b>c) Sprechen (in Gesprächen)</b> + über internationale Reiseziele sprechen und deren Vorzüge und Nachteile diskutieren + die Bedeutung des Erlernens der englischen Sprache als <i>lingua franca</i> diskutieren</p> <p><b>d) Sprechen (zusammenhängend)</b> + ein Bild beschreiben, seine Komposition analysieren und über dessen Wirkung sprechen + über Reispläne und einen Reiseverlauf sprechen</p> <p><b>e) Schreiben</b> + über Erwartungen an ein Auslandsjahr schreiben</p> <p><b>f) Sprachmittelnd handeln</b> + Informationen aus einem Reiseführer in der Fremdsprache wiedergeben</p>	<p><b>Verfügung über sprachliche Mittel (Wortschatz, Grammatik, und Sprechabsichten):</b> Unsere Lernenden können...</p> <p>+ Bewerbungsgesprächen teilnehmen und eine schriftliche, formale Bewerbung verfassen</p> <p>+ ihre Lebensziele beschreiben, über ihre Zukunftsperspektiven sprechen und mit anderen vergleichen</p> <p>+ den themenspezifischen Wortschatz zu Charaktereigenschaften und Emotionen reaktivieren und erweitern</p> <p>+ <i>prefixes</i> und <i>suffixes</i> erkennen, um die Bedeutung neuen Vokabulars zu erschließen</p> <p>+ <i>will-future</i>, <i>going to-future</i> und <i>present progressive</i> zur Wiedergabe der Zukunft unterscheiden und verwenden</p> <p>+ (neu: <i>will-future</i> für spontane Entscheidungen, <i>going to-future</i> für Vorhersagen)</p>	<p><b>Lernaufgaben, Methoden und Arbeitstechniken:</b></p> <p><b>your task:</b> <b>Write a Job application or interview candidates</b></p> <p>+ Analyse und Evaluation von Bewerbungen und Bewerbungsgesprächen</p> <p>+ eigene Texte reflektieren und überarbeiten</p> <p>+ <i>peer feedback</i> zu Bewerbungsgesprächen und Texten</p> <p>+ Zugang zu Kulturen: <i>Writing a CV</i></p> <p>+ Internetrecherche und Auswahl von Informationen</p> <p><b>Methodencurriculum Klasse 9: Arbeitsblatt zu formalem Schreiben / Bewerbungsschreiben beachten</b></p> <p><b>add on:</b> <b>dvd Green Line 5 Job interviews</b></p>
--	--	--

## Unterrichtseinheit 4: Connecting in English (Förderschwerpunkt Mediation)

### Inhaltliche Konkretisierung:

- Warum Englisch lernen?
- Englisch als *lingua franca*
- Internationales Reisen

<p><b>Inhaltsbezogene Kompetenzen:</b> Unsere Lernenden können...</p> <p><b>a) Hör-/Hörsehverstehen</b></p> <p><b>a) Hör-/Sehverstehen</b></p> <p>+ eine Unterhaltung zwischen Sprechern aus verschiedenen Ländern verstehen und Unterschiede ihres Sprachgebrauchs analysieren</p> <p><b>b) Leseverstehen</b></p> <p>+ einem Quiz konkrete Informationen entnehmen</p> <p>+ einen Reisebericht verstehen und den Reiseverlauf zusammenfassen</p> <p><b>c) Sprechen (in Gesprächen)</b></p> <p>+ über internationale Reiseziele sprechen und deren Vorzüge und Nachteile diskutieren</p> <p>+ die Bedeutung des Erlernens der englischen Sprache als <i>lingua franca</i> diskutieren</p> <p><b>d) Sprechen (zusammenhängend)</b></p> <p>+ ein Bild beschreiben, seine Komposition analysieren und über dessen Wirkung sprechen</p> <p>+ über Reisspläne und einen Reiseverlauf sprechen</p> <p><b>e) Schreiben</b></p> <p>+ über Erwartungen an ein Auslandsjahr schreiben</p> <p><b>f) Sprachmittelnd handeln</b></p> <p>+ Informationen aus einem Reiseführer in der Fremdsprache wiedergeben</p>	<p><b>Verfügung über sprachliche Mittel (Wortschatz, Grammatik, und Sprechabsichten):</b> Unsere Lernenden können...</p> <p>+ den themenspezifischen Wortschatz zu Reisen reaktivieren und erweitern</p> <p>+ Kollokationen zur Erweiterung des Wortschatzes nutzen</p> <p>+ Verben und Präpositionen im richtigen Bedeutungszusammenhang verwenden</p> <p>+ ein Bild beschreiben, seine Komposition analysieren und über dessen Wirkung sprechen</p>	<p><b>Lernaufgaben, Methoden und Arbeitstechniken:</b></p> <p><b>your task: none</b></p> <p>+ Analyse von Gesprächen und Sprachgebrauch</p> <p>+ Reflexion und Anwenden von Strategien zur Überwindung von Sprachbarrieren</p> <p>+ strukturierte Bildanalyse</p> <p>+ Informationen aus einem Text (Reiseblog) grafisch darstellen</p> <p>+ über Dialoge die Bedeutung der englischen Sprache zur Vermittlung zwischen verschiedenen Kulturen reflektieren</p>
--	---	---